



PRESSEMITTEILUNG

Aufsichtsrat von SOS-Kinderdörfer International ergreift entschlossene Maßnahmen zu Governance- und Kinderschutzfragen

Wien, 19. November 2025 – Der Aufsichtsrat von SOS-Kinderdorf International hat heute zwei wichtige Beschlüsse bekannt gegeben, die während seiner Sitzung am 18. November 2025 gefasst wurden. Dieses entschlossene Vorgehen unterstreicht das klare Bekenntnis von SOS-Kinderdorf International zu Transparenz, Rechenschaftspflicht und dem Grundsatz, Kinder in allen Belangen an erste Stelle zu stellen.

Umfassende Zusammenarbeit mit den österreichischen Strafverfolgungsbehörden

Bei seiner Sitzung am 18. November verabschiedete der Aufsichtsrat eine formelle Resolution zur uneingeschränkten Zusammenarbeit mit den zuständigen österreichischen Strafverfolgungsbehörden in Bezug auf relevante historische Vorwürfe im Bereich Kinderschutz und möglichen Vermögensmissbrauchs. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit wird die Organisation den vollständigen, 991 Seiten umfassenden Bericht der Unabhängigen Sonderkommission (ISC), die 2021 vom Senat des Verbands eingesetzt wurde und ihren Bericht am 1. Mai 2023 vorgelegt hat, sowie dazugehörige Unterlagen übermitteln. Eine Zusammenfassung wurde bereits 2023 der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Der Aufsichtsrat betonte, dass die Unterstützung externer Aufklärung und - sofern angezeigt - Ermittlungen ein wesentlicher Bestandteil der Rechenschaftsstandards von SOS-Kinderdorf International ist.

Teil eines umfassenderen Reformprozesses

Diese Schritte sind Teil eines breiten Transformationsprozesses, den SOS-Kinderdorf in den vergangenen Jahren in Gang gesetzt hat. Seit 2023 hat die Organisation umfangreiche Reformen umgesetzt, um den Kinderschutz zu stärken, die Aufsicht zu verbessern und die Transparenz innerhalb des Verbands zu erhöhen. Ein neues Governance-Rahmenwerk, das 2024 eingeführt wurde, schuf stärkere Kontrollmechanismen und eine demokratischere Struktur für die mehr als 100 Mitgliedsorganisationen.

Der Aufsichtsrat, der am 28. Juni 2025 mit einem gewählten Vorsitzenden eingesetzt wurde, erhielt ein klares Mandat, historische Versäumnisse anzugehen, Vertrauen wieder aufzubauen und sicherzustellen, dass die Sicherheit und das Wohlergehen von Kindern im Mittelpunkt aller Entscheidungen stehen.

Erklärung des Vorsitzenden des Aufsichtsrats

Zur heutigen Ankündigung äußerte der Vorsitzende des Aufsichtsrats wie folgt:

„Die Übermittlung des vollständigen ISC-Berichts an die zuständigen Behörden ist ein wichtiger Schritt, um unser Engagement für Transparenz und Rechenschaftspflicht zu unterstreichen. Diese Maßnahmen zeigen die Entschlossenheit von SOS-Kinderdorf International und seines neuen Aufsichtsrats, sicherzustellen, dass jedes Kind und jeder



junge Mensch in unserer Obhut geschützt, unterstützt und in den Mittelpunkt unseres Handelns gestellt wird.“

SOS-Kinderdorf International wird weiterhin eng mit den Mitgliedsorganisationen des Verbands, seinen globalen Partnern sowie den zuständigen Behörden in allen Ländern und Territorien zusammenarbeiten, um den Kinderschutz weiter zu stärken und höchste Integritätsstandards im gesamten Verband zu gewährleisten.

Über SOS-Kinderdorf

[SOS-Kinderdorf](#) ist die weltweit größte nichtstaatliche Organisation, die sich darauf konzentriert, Kinder und junge Menschen ohne elterliche Fürsorge oder mit dem Risiko, sie zu verlieren, zu unterstützen.

Vernachlässigung, Missbrauch und Verlassenwerden von Kindern sind weltweit verbreitet. Familien sind von Trennung bedroht. Wir arbeiten lokal geführt in über 130 Ländern und Territorien daran, Familien zu stärken, damit sie zusammenbleiben können. Ist dies nicht im besten Interesse eines Kindes oder jungen Menschen, bieten wir qualitativ hochwertige Betreuung entsprechend ihrer individuellen Bedürfnisse.

Gemeinsam mit Partnern, SpenderInnen, Gemeinschaften, Kindern, jungen Menschen und Familien ermöglichen wir es Kindern, mit den Beziehungen aufzuwachsen, die sie für ihre Entwicklung und Entfaltung benötigen. Wir setzen uns für die Rechte jedes Kindes ein und fordern Veränderungen, damit alle Kinder in einem unterstützenden Umfeld aufwachsen können.

Kontakt: press@sos-kd.org.